

Tagesordnung

für die am **Mittwoch, den 7. April 1937, vormittags 11 Uhr**

in den Geschäftsräumen der Gesellschaft stattfindende

sechshundsechzigste ordentliche Generalversammlung

der

Mainzer Aktien-Bierbrauerei in Mainz.

1. Berichte des Vorstandes und des Aufsichtsrates über die Lage des Geschäftes und die Ergebnisse des abgelaufenen Geschäftsjahres.
 2. Genehmigung der Bilanz, Beschlußfassung über die Gewinnverwendung und Erteilung der Entlastung an Vorstand und Aufsichtsrat.
 3. Abänderungen der §§ 8,¹ sowie 25,¹ des Gesellschaftsvertrages in Anpassung an das neue Aktiengesetz vom 30. Januar 1937 und zwar in folgender Weise:
 - a) Der Aufsichtsrat besteht aus 3 bis 7 Mitgliedern.
 - b) Das Geschäftsjahr beginnt mit dem 1. Oktober und endet mit dem 30. September. Das Geschäftsjahr 1936/37 als Uebergangsjahr von 11 Monaten beginnt mit dem 1. November und endet mit dem 30. September.
 4. Ersatzwahl für ein turnusmäßig auscheidendes Mitglied des Aufsichtsrates.
 5. Wahl eines Bilanzprüfers gemäß § 262a bis g der Verordnung vom 19. September 1931.
-